

Wir und der Flughafen „Lichtverschmutzung“

21. Juni 2022, 19:00 Uhr
Rathaus Walldorf, 1. Stock
Stadtverordnetensitzungssaal
Flughafenstraße 37

Referenten: Jan Jacob Hofmann
Klimawerkstatt Frankfurt, Architekt, Energieberater,
Mitglied im Hessischen Netzwerk gegen Lichtverschmutzung

Sebastian Linzbauer
Umweltmanagement der Fraport AG

Thomas Winkler
Bürgermeister Stadt Mörfelden-Walldorf

Kontakt

Katharina Diergarten

✉ umweltamt@moerfelden-walldorf.de

☎ 06105 938 230



Wir und der Flughafen „Lichtverschmutzung“

21. Juni 2022, um 19:00 Uhr

Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus Walldorf, Flughafenstraße 37

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Wir und der Flughafen“ lädt die Stadt Mörfelden-Walldorf, in Kooperation mit der Bürgerinitiative Mörfelden-Walldorf zum Thema „Lichtverschmutzung“ ein.

Doch was versteckt sich hinter dem Begriff Lichtverschmutzung? Einfach erklärt, bedeutet der Begriff Lichtverschmutzung die Aufhellung des Nachthimmels durch künstliche Lichtquellen.

Wer schon einmal abends oder nachts am Flughafen entlangefahren ist, konnte erkennen, dass große Teile des Flughafens nachts nahezu taghell beleuchtet sind. Dies ist auch deutlich in Mörfelden-Walldorf zu erkennen – nicht nur vom Oberwaldberg aus sieht man den Flughafen abends/nachts deutlich leuchten.

Das nächtliche Stadt- und Landschaftsbild wird durch künstliche Beleuchtung stark verändert. Dies gilt nicht nur für die Beleuchtung des Flughafens, sondern ganz allgemein.

Der natürliche Wechsel aus Tag und Nacht hat im Laufe der Evolution zu vielfältigen Anpassungen im Tier- und Pflanzenreich geführt. So gibt es beispielsweise tagaktive, dämmerungsaktive und nachtaktive Tiere. Wie der Mensch, nutzen tagaktive Tiere die Dunkelheit der Nacht, zur Ruhe und Regeneration. Der Biorhythmus von Säugetieren wird in Abhängigkeit des Lichts von bestimmten Hormonen, vor allem Melatonin, gesteuert und durch Dauerbeleuchtungen deutlich durcheinandergerüttelt.

Herr Jan Jacob Hofmann von der Klimawerkstatt Frankfurt wird zu diesem Thema vortragen, warum es gut ist, dass es nachts dunkel ist. Herr Sebastian Linzbauer von der Fraport AG erläutert im Gegenzug, warum der Flughafen nachts leuchten muss.

Bei Fragen zu dieser Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Diergarten Katharina: umweltamt@moerfelden-walldorf.de oder über die 06105-938 230.